

Protokoll zur Delegiertenversammlung des Schützenkreis 93 Odenwald

Datum: 07.03.2008

Veranstaltungsort: Schützenhaus Haisterbach

Teilnehmer: siehe separate Liste

Beginn: 20:15 Ende: 22:00

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Mitteilungen
3. Rechenschaftsbericht des Kreisvorstandes
 - Kreisschützenmeister
 - Kreissportleiter
 - Kreisjugendleiter
 - Referenten
 - Kreisschatzmeister
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Neufassung der Rundenwettkampfordnung (RWO)
8. Verschiedenes

1. Begrüßung

Kreisschützenmeister Michael Keller eröffnet die Sitzung und begrüßt die Delegierten. Er bedankt sich beim SV Haisterbach für die Gastfreundschaft. Der KSM stellt fest, dass die Einladung termingerecht erfolgt ist und keine Einwände vorliegen.

Bevor die Sitzung beginnt überreicht Michael Keller unserem ehemaligen Kreisschützenmeister Dieter Groll die Ernennungsurkunde zum Ehrenkreisschützenmeister des SK 93 – hierzu wurde er in der Delegierten-Versammlung vom 20.04.2007 einstimmig ernannt. Er bedankt sich bei ihm nochmals für seine Verdienste um den Schießsport und hofft, dass er uns auch weiterhin die Treue hält.

2. Mitteilungen

Bezüglich des Landesdelegiertentages im Bad Sooden-Allendorf teilt Michael Keller mit, dass Michael Kohlbacher- der als Delegierter gewählt wurde- aus privaten Gründen nicht teilnehmen kann. Da keine Ersatzdelegierten gewählt sind, müssen nochmals zwei Delegierte gewählt werden. Dies wird unter Punkt 8 Verschiedenes erfolgen.

Im Jahr 2009 möchte der SV Fränkisch-Crumbach den Kreiskameradschaftsabend austragen. Michael Keller verliert die Bewerbung des SV Fränkisch-Crumbach und lässt die Anwesenden Delegierten abstimmen.

Ergebnis: Einstimmige Zustimmung.

Henri Junghänel wurde zum Sportschützen des Jahres 2007 gewählt und wir am Landesschützentag durch das Präsidium geehrt. Michael Keller schließt sich den Glückwünschen an und bittet K.-H. Heil diese zu übermitteln.

Seitens der Firma Anschütz gibt es ein Rundschreiben bezüglich einer Rückrufaktion von Pressluftkartuschen. Eine entsprechende Mitteilung wird den Delegierten zur Durchsicht gereicht.

3. Rechenschaftsbericht des Kreisvorstandes

-Kreisschützenmeister

Michael Keller teilt mit, dass er seit der Herbsttagung bis heute nicht sehr viele Termine wahrzunehmen hatte – ausgenommen der (selbstverständliche) Dienst bei den Kreismeisterschaften 2008 -. Seitens des Kreisvorstand fanden in diesem Zeitraum zwei Sitzungen statt.

Weiterhin hatte er einige Anträge und etwas Schriftverkehr zu bearbeiten.

-Kreissportleiter

Gerhard Kirchner informiert über die abgeschlossenen Rundenwettkämpfe Luftdruck. Er liest die entsprechenden Sieger vor und verteilt die Urkunden.

Platzierungen bei Landesrundenwettkämpfen:

Luftgewehr

Sieger Kreisklasse	SV Rai-Breitenbach II
Sieger Grundklasse I	SV Hüttenthal II
Sieger Grundklasse II	SV Rai-Breitenbach IV
Sieger Grundklasse III	SV Beerfurth II
Sieger Grundklasse IV	SV Haisterbach III
Sieger Grundklasse V	SV Bullau III

Luftpistole

Sieger Kreisklasse	SV Rohrbach I
Sieger Grundklasse I	SV Beerfurth
Sieger Grundklasse II	SV Würzburg

Zu den abgeschlossenen Rundenwettkämpfen auf höherer Ebene sind noch folgende Platzierungen nachzutragen:

Hessenliga

Luftgewehr	2. SV Hüttenthal	12 : 2
	7. SV Rai-Breitenbach	2 : 12

Oberliga Süd

Luftpistole	3. SV Falken-Gesäß	8 : 8	
KK Sportpistole	1. SV Falken-Gesäß	14 : 6	(Aufsteiger)
Freie Pistole	2. SV Falken-Gesäß	14 : 6	

Gauliga Starkenburg

KK-Sportgewehr 1. SV Hüttenthal 18 : 2 (Aufsteiger)

Landesklasse

Perk.-Revolver / -Pistole 3. SV Falken-Gesäß 10 : 10

Gauklasse I

Perkussionsgewehr 1. SV Wersau 14 : 0 (Aufsteiger)
8. SV Falken-Gesäß 2 : 12

Perk.-Revolver / -Pistole 1. KKS SV Bad König 16 : 0 (Aufsteiger)

Gauklasse II

Perk.-Revolver / - Pistole 3. SV Falken-Gesäß II 9 : 7
5. SV Rai-Breitenbach 4 : 12

Da es ab dem Sportjahr 2008 eine neue Ligaordnung für die Hessen/Ober- und Gauliga gibt, ist in diesem Jahr kein Aufstiegskampf der Gauliga Luftpistole des Schützengaus 9 Starkenburg erforderlich.

Aus diesem Grund ist die Mannschaft des SV Rohrbach kampflos in die Gauliga aufgestiegen.

Gleiches gilt für die KK-Sportgewehrmannschaft SV Rai-Breitenbach
KK-Sportpistolenmannschaft SV Falke-Gesäß II
Perkussionsgewehrmannschaft SV Wersau
und die Perkussionskurzwaffenmannschaft KKS SV Bad König

Die Rundenwettkämpfe auf Gaueben in den KK-Disziplinen haben diese Woche begonnen.

Die Kreismeisterschaften sind zur Zeit in vollem Gange.
Hier haben wir dieses Wochenende ein hartes Wochenende bevorstehen.

Folgende Wettkämpfe werden ausgetragen:

Samstag

KK Freigewehr	in Hüttenthal	vormittags
KK Liegendkampf	in Hüttenthal	nachmittags
Zentralfeuerpistole	in Falken-Gesäß	vormittags
GK Pistole 9 mm	in Falken-Gesäß	nachmittags
Flinte Trap	Tontaubenstand Vierstöck	ganztägig

Sonntag

KK Sportgewehr	in Hüttenthal	ganztägig
GK Revolver 357 Magn.	in Falken-Gesäß	vormittags
GK Revolver 44 Mag.	in Falken-Gesäß	nachmittags
GK Pistole 45	in Falken-Gesäß	nachmittags

Bei den bis jetzt geschossenen Gaumeisterschaften im Luftdruckbereich haben wir etliche Gaumeister und weitere Platzierungen im Schüler-, Jugend- und Juniorenbereich im Einzel- und auch im Mannschaftswettbewerb. Nähere Informationen hierzu überlässt er dem Kreisjugendleiter.

Folgende Platzierungen wurden bei den Erwachsenen erreicht.

Einzel:

LG Damen-Altersklasse	3. Heil, Renate	363 Ringe
LG Seniorenklasse	2. Krämer, Willi	367 Ringe
	3. Fischer, Kurt	366 Ringe
LG Schützenklasse	3. Kaufmann, Stefan	392 Ringe
LP Herren-Altersklasse	1. Schuchmann, Georg	371 Ringe

Mannschaft:

LG Schützenklasse	3. SV Rai-Breitenbach I	1153 Ringe
-------------------	-------------------------	------------

Die Beteiligungen bei den zur Zeit stattfindenden Rundenwettkämpfen sind wie folgt:

Kreisebene:

KK Sportpistole	6	Mannschaft Kreisklasse
	11	Mannschaften Grundklassen

Gesamtstarterliste 128 Teilnehmer

Gauliga Starkenburg:

Großkaliberkurzwaffe KKS SV Bad König
und SV Wersau

Durch Unregelmäßigkeiten und Rückzug einiger Mannschaften aus der Runde, werden die ausgetragenen Kämpfe als Freundschaftskämpfe gewertet und beide Odenwälder Mannschaften sind bei den bevorstehenden Kreis-Rundenwettkämpfen Kreisintern wieder in der Kreisklasse Start berechtigt.

Weiterhin verweist er auf die aktuellen erfolge von Henri Junghänel. Er wurde in Winterthur Vize Europameister mit dem LG. Ein ausführlicher Bericht von Monika Benra steht auf der Homepage des Schützenkreises zur Verfügung.

-Kreisjugendleiter

Uwe Krätschmer informiert die Delegierten wie folgt:

Folgende Informationen sind für 2007 noch nach zutragen.

JS LG Land: 3 erste Plätze durch Hüttenthäler Schüler

JS LG-3Stellung Land: alle 7 Teilnehmer aus Hüttenthal davon 3 erste Plätze

Shooty Cup Gau: das 3. Mal in folge wurde Hüttenthal 1. mit der Schülermannschaft. Auf **Landesebene** konnten die Mannschaften den 8. Platz belegen.

Meisterschaften 07:

HM: je drei Hessenmeister, Einzel im Pistolen, Gewehr und Bogenbereich, sowie einige Mannschaftstitel.

KAW LG Gau: Mannschaft Odenwald I 1. und wurde auf **Landesebene** ringgleich mit dem 1. zweiter.

Gauauswahl LP seit langem wieder mit odenwälder Beteiligung. 3.Platz im LLZ

Kreis- Ranglistenturnier (4x) mit abschließender Weihnachtsfeier in Haisterbach.

2008

JS LG und LP 2008 Kreis: am 16.2.08 in Rai-Breitenbach ausgetragen.

46 (45) Meldungen

38 (39) Starter

davon	3LP	8 (9) weibl
	43 LG	35 (30) männl

JS Gau am 08. und 09.3. 08 in Lorsch. 21 Starter vom Kr93 von insg. 144

Meisterschaften 08:

Herausragende Leistungen: Schülerinnen-Mannschaft Sensbachtal sowie Juniorenmannschaft Hüttenthal stellten jeweils Einzel u. Mannschaftsgaumeister. Henri Jungehänel: Vize-Junioren-Europameister Einzel und Mannschaft mit dem Luftgewehr.

Shooty-Cup Kreisebene in Würzburg Ende April/ Anfang Mai; Meldeschluß 15.5.08

Ausrichter gesucht für:

JS- LG-3-Stellung Kreisebene, evt in Haisterbach? Meldeschl.29.4.08

Gau-Jugend-Turnier mit Zeltlager soll vom 8.8. bis 10.8.08 stattfinden, (in Viernheim)

Zustand der Schützenjugend: im Kreis ist mit zwei Sätzen nicht beschreibbar, deshalb nur soviel:

die Vereine die was machen=> macht weiter so

die die nichts machen=> seht zu – gute Ratschläge und Unterstützung gibt es kostenlos

- Referenten

Berti Scheuermann ist heute Abend nicht anwesend.

Uwe Kowarsch teilt mit, dass verschiedene Mannschaften zurückgezogen wurden, ohne ihn zu informieren. Er bemängelt, die schlechte Informationspolitik.-

- Kreisschatzmeister

Michael Kohlbacher verliest den Kassenbericht für das Kalenderjahr 2007.

Er teilt den Anwesenden mit, dass die Kasse von den beiden Kassenprüfern geprüft wurde.

4. Bericht der Kassenprüfer

Am 31.01.2008 wurde durch Günter Mildner und Adam Hoffarth die Kasse geprüft. Alle Belege wurden geprüft, die Kasse wurde als ordnungsgemäß gefunden.

Günter Mildner bittet um die Entlastung des Vorstandes.

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

5. Entlastung des Vorstandes

siehe Punkt 4.

6. Wahl der Kassenprüfer

Michael Keller schließt Günther Mildner (wieder) vor.

Walter Weber schlägt Adam Hoffarth zur Wiederwahl vor.

Beide wurden einstimmig wiedergewählt.

7. Neufassung der Rundenwettkampfordnung (RWO)

Michael Keller teilt mit, dass im Internet bereits eine erste Fassung zur Information bereitgestellt wurde. Ebenso wurde am 26.01.2008 ein E-Mail mit entsprechendem Anhang an die Vereine versendet.

Die Änderungsvorschläge betreffen

**VII Auswachsen von Mannschaftsschützen Punkt 5 und
XIV. Einsprüche Punkt 10 .**

Michael Keller teilt mit, dass der Kreis die Rundenwettkampfordnung verändern darf. Der Kreisvorstand hat sich in einer Sitzung hierzu besprochen und die o.g. Änderungen erarbeitet. Auch im Sinne der sportlichen Fairness!

Er hat von Karl-Heinz Heil, Vorsitzender SV Rai-Breitenbach, ein E-Mail erhalten, die Strafgeelder für nicht Antreten aus der RWO zu streichen. Dieser Punkt wird diskutiert.

Michael Keller teilt mit, dass nach seiner Meinung dies nicht gestrichen werden sollte, um eine gewisse Disziplin beizubehalten. Jedoch wird der Kreisvorstand nicht sofort die Berechnung von Strafgeeldern vornehmen.

Ein Delegierter möchte nochmal zu bedenken geben, dass die Regelung in Punkt VII Punkt 5, auch bedeuten kann, dass Vereine die zu wenig Schützen haben nach dieser Regelung keine Möglichkeit mehr haben an Rundenwettkämpfen teilzunehmen.

Michael Keller erläutert nochmals, dass diese Änderung nicht die unteren Klassen betrifft, sondern, dass verhindert werden soll, dass Schützen aus höheren Klassen/Ligen Mannschaften in unteren Klasse verstärken und somit den Wettbewerb verzerren.

Micheal Kohlbacher erläutert nochmals, dass es sich hier um einen Angleich der RWO 2008 an die RWO 2007 handelt.

Strafgeelder:

Michael Kohlbacher stimmt Karl-Heinz Heil zu, dass die Strafgeelder-Regelung ausgelassen werden sollte. Man sollte überlegen ob man diesen Passus im nächsten Jahr wieder aufnimmt.

Günther Mildner schlägt vor, mit Strafgeldern wieder so zu verfahren, wie in der Vergangenheit und die kassierten Gelder der Jugendkasse zur Verfügung zu stellen. Dieser Vorschlag wurde wieder Verworfen.

Ehrenkreisschützenmeister Dieter Groll erläutert nochmals die Aufgabe des Wettkampfgerichts. Dessen Aufgabe hat nichts mit der Erhebung / Einforderung von Strafgeldern zu tun.

Michael Keller erklärt nochmals, dass er ein Problem damit hat, den Strafgeld-Passus zu streichen, um zu verhindern, dass jeder macht was er will.

Uwe Kowarsch informiert die Anwesenden über nicht angetretene Mannschaften in der vergangenen Luftdruckrunde. Es waren nicht zu viele.

Karl-Heinz Heil erwähnt nochmals, dass er bereits vor 3 Jahren den Antrag gestellt hat, die Straf gelder auszusetzen. Was damals auch gemacht wurde. Michael Keller erklärt nochmals, dass der Passus stehen bleibt, aber nach wie vor ausgesetzt ist.

Dieter Groll erläutert, dass die Straf gelder erhoben werden können aber nicht müsse und dass dies so bleiben soll. Der Kreivorstand ist das Organ, das die Straf gelder erheben darf.

Uwe Krätschmer liest nochmals den letzten Änderungsvorschlag der RWO vor. Er bezieht sich auf XIV. Einsprüche Punkt 10.

Michael Keller verliest nochmals den „alten“ Passus.
„Tritt eine Mannschaft nicht oder nicht vollständig an, wird vom Schützenkreis ein Straf geld erhoben.“

1. Variante = Änderung XIV Punkt 10...**kann** eine Straf gebühr erhoben werden, die Änderung bzgl. VII Punkt 5.**Kein Schütze darf in einer Wettkampfsaison in einem Wettbewerb mehr Wettkämpfe bestreiten, als in der Liga, in der er sich fest geschossen hat, maximal möglich sind. Ausgenommen sind die Auf und Abstiegs wettkämpfe.**
2. Variante = Änderung XIV Punkt 10...dass **Straf gelder raus fallen.**
Änderung bzgl. VII Punkt 5 (siehe 1. Variante)

29 Stimmen für Variante 1

5 Stimmen für Variante 2

Michael Keller stellt fest, dass die Variante 1 hiermit genehmigt ist und dass diese Variante an den Hess. Schützenverband weitergeleitet wird.

Karl-Heinz Heil teilt mit, dass er die Abstimmung akzeptiert, möchte aber nochmals darauf hinweisen, dass Änderungen durch die Delegiertenversammlung vorgenommen werden müssen.

8. Verschiedenes

Wahl von zwei Ersatzdelegierten für den Hessischen Schützentag in Bad Sooden-Allendorf. Dies wird erforderlich, da Michael Kohlbacher als gewählter Delegierter aus terminlichen Gründen verhindert ist.

Es wird vorgeschlagen, Henri Junghänel (er ist im Rahmen der Ehrungen sowieso anwesend) als Delegierten und Günter Mildner als Ersatzdelegierten zu wählen.

Abstimmung ==> Einstimmig

Karl-Heinz Heil wird Henri Junghänel entsprechend informieren.

- Jugendumlage

Sollte diese in diesem Jahr wieder erhoben werden?

Michael Kohlbacher teilt mit, dass er die Abgaben für das Team Starkenburg im letzten Jahr aus der Jugendkasse gezahlt hat. Nach Recherchen hat er festgestellt, dass Hanne Büschgens diese in der Vergangenheit aus der Gemeinschaftskasse gezahlt hat. Dies wird er künftig auch so buchen; es war ihm bei Amtsantritt nicht bekannt. Somit steht für die Jugendarbeit in diesem Jahr ein entsprechend höherer Betrag zur Verfügung.

Adam Hoffarth teilt mit, dass für das Preisschießen in Rohrbach noch Schießtermine frei sind. Er würde sich freuen, noch viele Schützen Begrüßen zu können.

Am 10. und 11. Oktober findet die Jubiläumsfeier des SV Rohrbach gemeinsam mit der FFW Rohrbach statt. Es ist ein buntes Programm vorgesehen. Separate Einladungen werden noch versandt.

Der SSV Lützelbach hatte bereits 2005 angeregt, die Schießstände auf die Beleuchtung zu überprüfen, da in manchen Ständen nur Beleuchtungen mit 400 Lux installiert sind.

Ludwig Schneider fragt die Anwesenden, ob Ihnen das Sportstättenanierungs-Programm des Landes Hessen (Sonder-Investitionsprogramm „Sportland Hessen“, Sportstättenanierung / Modernisierung / Erweiterung) bekannt ist.

Hier ist Patrick Rentner vom Landratsamt zuständig.

Ludwig Schneider vertritt die Meinung, dass solche Informationen seitens des Kreisvorstandes an die Vereine zu ergehen haben. Dies sei nicht erfolgt.

Die Delegierten diskutieren diesen Vorwurf und weisen den Vorwurf gegenüber dem Kreisvorstand zurück!

Michael Keller informiert die Anwesenden, dass er im Herbst auf der Sprotkreistagung war und dieses o. g. Programm noch nicht bekannt war. Weitere Informationen hierzu hat er nicht erhalten.

Michael Keller informiert nochmals, dass die Vereine sich an Herrn Schmucker vom Sportkreis wenden sollen, um zu erfahren, welche Förderungen beantragt werden können.

Kreiskameradschaftsabend 2007

Hans-Joachim Bessert berichtet, dass dieser am 01.11.2008 anlässlich des Vereinsjubiläums des SV Hüttenthals in Hüttenthal stattfindet. Für diesen Abend ist unter anderem ein Bankett geplant.

Der Kommersabend findet am 31.10.2008 statt.

Einladungen und ausführliche Informationen werden den Vereinen noch zugesandt.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Michael Keller schlägt als **nächsten Termin für die Delegiertenversammlung Freitag den 19.09.2008** vor. Er bittet die Referenten bei der Wettkampfplanung diesen Termin zu berücksichtigen. Der SV **Fränkisch-Crumbach** erklärt sich bereit die Bewirtung zu übernehmen.

Michael Keller bittet die Anwesenden bereits heute an den Kreiskameradschaftsabend 2010 zu denken, um eine oder auch zwei Vereine zu finden, die diesen (gemeinsam) Austragen würden.

Der Kreisschützenmeister schließt die Sitzung um 22:00Uhr.